

BUTTERFLY EFFECT: JOHN BEASLEY & MAGNUS LINDGREN DUO

LIVE 2024



Magnus Lindgren und John Beasley präsentieren mit ihrem nächsten Projekt „Butterfly Effect“ ein Duo-Album mit 10 Liedern – teils fantasievolle Originalstücke, teils temperamentvolle Improvisationen

Im Mai und Juni 2024 sind sechs Konzerte in Deutschland geplant

Magnus Lindgren und John Beasley trafen sich auf dem Java Jazz Festival, wo sie ins Gespräch kamen und herausfanden, dass sie nicht nur Instrumentalisten sind, sondern auch Arrangeure und Dirigenten von Jazzorchestern. Der Zufall wollte es, dass Beasley eingeladen wurde, seine „MONK'estra“-Charts mitzubringen und das schwedische Blue House Jazz Orchestra zu dirigieren, das von Lindgren geleitet wird. Die musikalische Chemie zwischen den beiden war bei diesem Konzert offensichtlich und führte zu fünf weiteren einzigartigen Projekten innerhalb von fünf Jahren.

Das erste Konzert „Jazz Across Continents“ war ein Septett von Weltstars, das zeigen sollte, wie „der Akt der musikalischen Zusammenarbeit die Macht der Musik, Grenzen zu überwinden, zu demonstrieren hofft“. Dazu gehörten Dhafer Youssef (Tunesien), Keiko Freitas (Brasilien), John Patittuci (USA/Italien), China Moses (USA/Frankreich), Magnus Lindgren und Peter Apslund (Schweden) und John Beasley (USA).

Während der Arbeit an „Jazz Across Continents“ begannen Lindgren und Beasley zu erkennen, wie unendlich groß die Fantasie und Kreativität des jeweils anderen ist, wie sehr sich ihre harmonischen und melodischen Voicings ergänzen und wie experimentell sie sein können, wenn sie ihre potenzielle Synergie nutzen. Ihre gegenseitige Befruchtung schuf ihren unverwechselbaren Sound. Lindgren und Beasley schrieben als Tag-Team die Musik von Charlie Parker für das Album „Bird Lives“ (2021) mit der SWR Big Band Stuttgart, das drei GRAMMY-Nominierungen und einen Sieg einbrachte.

Die nächste Herausforderung war die Zusammenarbeit mit den 90-köpfigen Bielefelder Philharmonikern mit Musik von Wayne Shorter. Dies führte in 2022 zu einem Auftrag für ein symphonisches Originalwerk. Im Jahr 2023 kamen Lindgren und Beasley wieder zusammen, um die Musik von Herbie Hancocks Album „Secrets“ mit einer afrikanischen Note zu arrangieren, wobei der Gitarrist Lionel Loueke aus Benin mit der SWR Big Band auftrat.

Bevor das Jahr zu Ende ging, wurde Beasley eingeladen, beim Ystad Winter Piano Festival in Schweden aufzutreten. Er rief Lindgren an, um zu erkunden, wie es wäre, sich von Orchestern auf Saxophon und Klavier zu beschränken. Das Ergebnis war ein Projekt, das zeigte, wie tief die beiden musikalisch miteinander verbunden sind, wie sie eine telepathische musikalische Beziehung haben und als Duo einen Schmetterlingseffekt erzeugen.



Magnus Lindgren und John Beasley präsentieren mit „Butterfly Effect“ ein Duo-Album mit 10 Liedern, in denen sie ihre Musikalität in einer Reihe von fantasievollen Originalstücken und einer Reihe von temperamentvollen Improvisationsgesprächen zum Ausdruck bringen.

In diesem intimen Duo-Setting hebt die Musik die Komplexität und die Seele ihrer musikalischen Persönlichkeiten hervor. In unserer abgelenkten Welt, die auf Klicks und Likes basiert, ist „Butterfly Effect“ eine reichhaltige, ergreifende Erinnerung daran, dass selbst kleine, harmonische Alben die größere Landschaft unseres musikalischen Universums verändern können.

Im Mai und Juni 2024 kann man das John Beasley & Magnus Lindgren Duo live auf der Bühne erleben, wenn sie „Butterfly Effect“ in Hamburg, Düsseldorf, Stuttgart, Bielefeld, Mainz und Berlin präsentieren.

Die Tour wird in Kooperation mit Electric Chair veranstaltet.

Tickets: 040 413 22 60 // kj.de // tickets@kj.de

WEBSITE www.johnbeasleymusic.com

INSTAGRAM www.instagram.com/johnbeasleyofficial

WEBSITE www.magnuslindgren.com

INSTAGRAM www.instagram.com/magnuslindgrenmusic